

Valcent Products Inc.: Erste Daten der Betriebsversuchsanlage für

13.12.2007 | [Globenewswire Europe](#)

El Paso, TEXAS -- (Marketwire - December 12, 2007) - Valcent Products Inc. (OTCBB: VCTPF) - Das Joint Venture Vertigo hat erste Testergebnisse seiner Betriebsversuchsanlage für Biomasse mit hoher Dichte (Algen) in seinem Forschungs- und Entwicklungswerk in El Paso im US-Bundesstaat Texas bekannt gegeben.

Während eines 90-tägigen Dauerproduktionstest wurde durchschnittlich ein Gramm (Trockengewicht) an Algen pro Liter geerntet. Dies entspricht einer Produktion von 276 Tonnen Algenbiomasse pro Acre (ca. 4047 Quadratmeter) pro Jahr. Wird dieselbe Biomassenproduktionsrate mit einer Algensorte mit 50 % Lipidgehalt (Ölgehalt) erzielt, so entspricht dies einer Produktionsmenge von ca. 33.000 Gallonen Algenöl pro Acre pro Jahr.

Das primäre Ziel des 90-tägigen Dauerproduktionstests war die Bestimmung der Robustheit der Betriebsversuchsanlage. Darüber hinaus wurden sekundäre Tests durchgeführt, u.a. die Verwendung unterschiedlicher pH-Werte, CO₂-Niveaus, Flüssigkeitstemperaturen, Nährstoffe und Algentypen, sowie geplante Systemausfälle. Es muss beachtet werden, dass für das System bisher noch keine Optimierung der Produktionsmengen bzw. Auswahl der besten Algensorten durchgeführt wurde.

In der nächsten Entwicklungsphase wird die Anzahl der Bioreaktoreinheiten von 30 auf 100 erhöht, und weitere Produktionstests werden durchgeführt, um die Produktionsmengen weiter zu steigern. Darüber hinaus werden unterschiedliche Extraktionstests eingeleitet. Die heute bekannt gegebenen Ergebnisse entsprechen den zuvor veröffentlichten Daten, die mit dem Laborprüfstand des Joint Ventures für den Machbarkeitsnachweis gewonnen wurden. Das Joint Venture beabsichtigt, im Anschluss ein Pilotwerk mit einer Fläche von einem Morgen zu errichten. Die Konstruktionspläne für dieses Werk werden derzeit angefertigt.

Im Vergleich hierzu liefern Lebensmittelernten wie Sojabohnen normalerweise ca. 48 Gallonen Öl pro Morgen pro Jahr, während Palmen ca. 630 Gallonen Öl pro Morgen pro Jahr generieren. Darüber hinaus ist das Vertigo Bioreaktorsystem ein geschlossenes Dauerproduktionssystem, das wenig Wasser verbraucht und auf nicht kulturfähigen Flächen errichtet werden kann.

Glen Kertz und Dr. Aga Pinowska, die das Forschungs- und Entwicklungsprogramm leiten, bemerkten: "Dies ist für uns ein bedeutender Meilenstein, da wir die Robustheit des Biomassensystems mit zufriedenstellenden Produktionsergebnissen nachweisen konnten. Und das, noch bevor das System zur Maximierung der Algenproduktion optimiert wurde. Dies wird nun in der nächsten Testphase umgesetzt." Sie bemerkten weiterhin: "Wir haben gelernt, wie wir in unseren Photo-Bioreaktoren mit kontinuierlicher Produktion unter diversen Umwelt- und Betriebsbedingungen eine hohe Algenbiomasse produzieren können. Wir glauben, dass diese anfänglichen Ergebnisse zu den besten bisher erzielten Ergebnissen zählen, und wir sind zuversichtlich, dass wir die Produktivität von nun an weiter steigern können."

"Wir sind mit der Robustheit und der Leistung der Vertigo-Technologie für die nachhaltige Produktion kommerzieller Mengen von Algenbiomasse äußerst zufrieden", bemerkte Doug Frater, CEO von Global Green Solutions. "Über die nächsten Monate hinweg werden wir die Technologie weiter optimieren und eine wirtschaftliche Algenproduktion zur Gewinnung des Rohmaterials für Biokraftstoff unter Beweis stellen."

Das Vertigo-System könnte eine Lösung für die Suche des Sektors nach erneuerbarer Energien sein und einen sauberen, umweltfreundlichen Prozess schaffen, der für die Produktion von Treibstoff vor allem Licht, Wasser und Luft verwendet. Die Vertigo-Technologie verwendet einen proprietären vertikalen Bioreaktor mit hoher Dichte, der schnell wachsende Algen produziert, um große Mengen qualitativ hochwertigen Algenöls zu liefern. Dieses Öl kann zu einem kostengünstigen, umweltverträglichen Diesel-Biotreibstoff, Düsentreibstoff, sowie für andere Anwendungen raffiniert werden. Der aus Algen gewonnene Treibstoff könnte ein energieeffizienter Ersatz für fossile Brennstoffe sein und kann in jedem beliebigen Dieselfahrzeug bzw. in Dieselmotoren verwendet werden. Darüber hinaus handelt es sich bei 90 % des Algen gewichts um erfasstes Kohlendioxid, das von diesem Prozess "eingefangen" wird, was erheblich zur Reduzierung von Treibhausgasen beiträgt.

Valcent: (OTCBB: VCPTF) (www.valcent.net) und Global Green Solutions Inc: (OTCBB: GGRN) (

www.globalgreensolutions.com) halten jeweils 50 % am Joint Venture Vertigro, das ein Pilotwerk in El Paso entwickelt hat. Dieses wurde im März 2007 in Betrieb genommen und ist der primäre Forschungs- und Entwicklungsstandort für die Vertigro-Technologie. Valcent kümmert sich vor allem um Forschung und anfängliche Entwicklung, während die Aufgaben von Global Green die abschließende Konstruktion und Kommerzialisierung von Vertigro umfassen.

Diese Pressemeldung enthält zukunftsweisende Informationen gemäß der Definition der Securities and Exchange Commission (die "SEC"). Bei dem in dieser Pressemeldung enthaltenen Material, das Aktivitäten, Ereignisse oder Entwicklungen behandelt, von denen Valcent Products Inc. glaubt oder erwartet, dass sie eintreten werden oder könnten, handelt es sich um zukunftsweisende Aussagen. Derartige zukunftsweisende Aussagen unterliegen definitionsgemäß Risiken, Unsicherheiten und anderen Faktoren, die dazu führen können, dass tatsächliche Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften von Valcent erheblich von den hierin enthaltenen Aussagen abweichen. Zu diesen Risiken gehören unter anderem die folgenden Faktoren: (i) beschränkte Liquidität und Kapitalressourcen; (ii) ernsthafter geschäftlicher Wettbewerb, (iii) Fluktuationen von Betriebsergebnissen können zu unerwarteten Reduzierungen des Umsatzes und zu Volatilität des Aktienkurses führen; (iv) Verzögerungen von Produktfreigaben und -einführungen können zu unerwarteten Reduzierungen des Umsatzes und zu Volatilität des Aktienkurses führen, und (v) Fehler oder Mängel von Produkten können zu einem Verlust der Marktakzeptanz und niedrigeren Umsätzen führen. Darüber hinaus beabsichtigt Valcent nicht, zukunftsweisende Aussagen öffentlich zu aktualisieren (und ist hierzu auch nicht verpflichtet). Die Inhalte dieser Pressemeldung sollten in Verbindung mit den Warnungen und Warnhinweisen in den kürzlich von Valcent bei der SEC eingereichten Dokumenten betrachtet werden.

Ansprechpartner:

Valcent Products Inc.
Steve McGuire
Investorenbeziehungen
1-866-408-0153 oder 1-800-877-1626

Valcent Products Inc.
Gerry Jardine
Investorenbeziehungen
1-866-408-0153 oder 1-800-877-1626
E-Mail: info@valcent.net
Website: www.valcent.net

Vorticom Public Relations
Nancy Tamosaitis
Pressearbeit
(212) 532-2208
E-Mail: Nancyt@vorticom.com

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/4060--Valcent-Products-Inc.--Erste-Daten-der-Betriebsversuchsanlage-fuer.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).